

	<p>Objekt: Mahagonischreibtisch mit höhenverstellbarer Schreibfläche</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeit Schlossstraße 6 06712 Zeit 03441/212546 moritzburg@stadt-zeit.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: V/E - 82</p>
--	--

Beschreibung

Der Leipziger Kunsttischler Friedrich Gottlob Hoffmann (1741 - 1806) war einer der innovativsten Möbelhersteller des Klassizismus in Deutschland. Eine Variante unseres Schreibtisches ist in Hoffmanns erstem Warenkatalog von 1789 gleich auf Tafel 1 zu finden. Geschäfts-Cabinet wird dieses Möbel hier genannt, welches auf einen aus England übernommenen Typ, den "pedestal desk" zurückgeht.

Zwei Postamente mit jeweils 3 Schubladen (nur anscheinend 4) werden bei unserem Schreibmöbel von einer Gesimsplatte mit einem Auszug überspannt. Die Schreibfläche lässt sich hochstellen und ein aufstellbares Schreib-Lesepult ermöglicht das Arbeiten im Stehen. Das 1928 im Berliner Auktionshaus Cassirer & Helbing versteigerte Möbel stammt aus Schloss Crossen. Hier verbrachte die Schriftstellerin Elisabeth von Heyking ihren Lebensabend.

Grunddaten

Material/Technik:	Nadelholz, Birnbaum, Eiche, Furnier Mahagoni, Eisen, Messing, Filz
Maße:	82,5 x 67 x 111cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1785
	wer	
	wo	Leipzig

Schlagworte

- Klassizismus
- Schreibmöbel
- Schreibtisch
- Sekretär (Möbel)
- Stehpult
- Verwandlungsmöbel

Literatur

- Sulzbacher, Michael und Atzig, Peter (2015): Friedrich Gottlob Hoffmann. Leipzig